



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Einbindung der Bundesregierung in IMI

**Dr. Kirsten Steinhausen,
Bundesministerium für Bildung und
Forschung,**

**Ingrid Zwoch, Nationale Kontaktstelle
Lebenswissenschaften**

29. Februar 2008

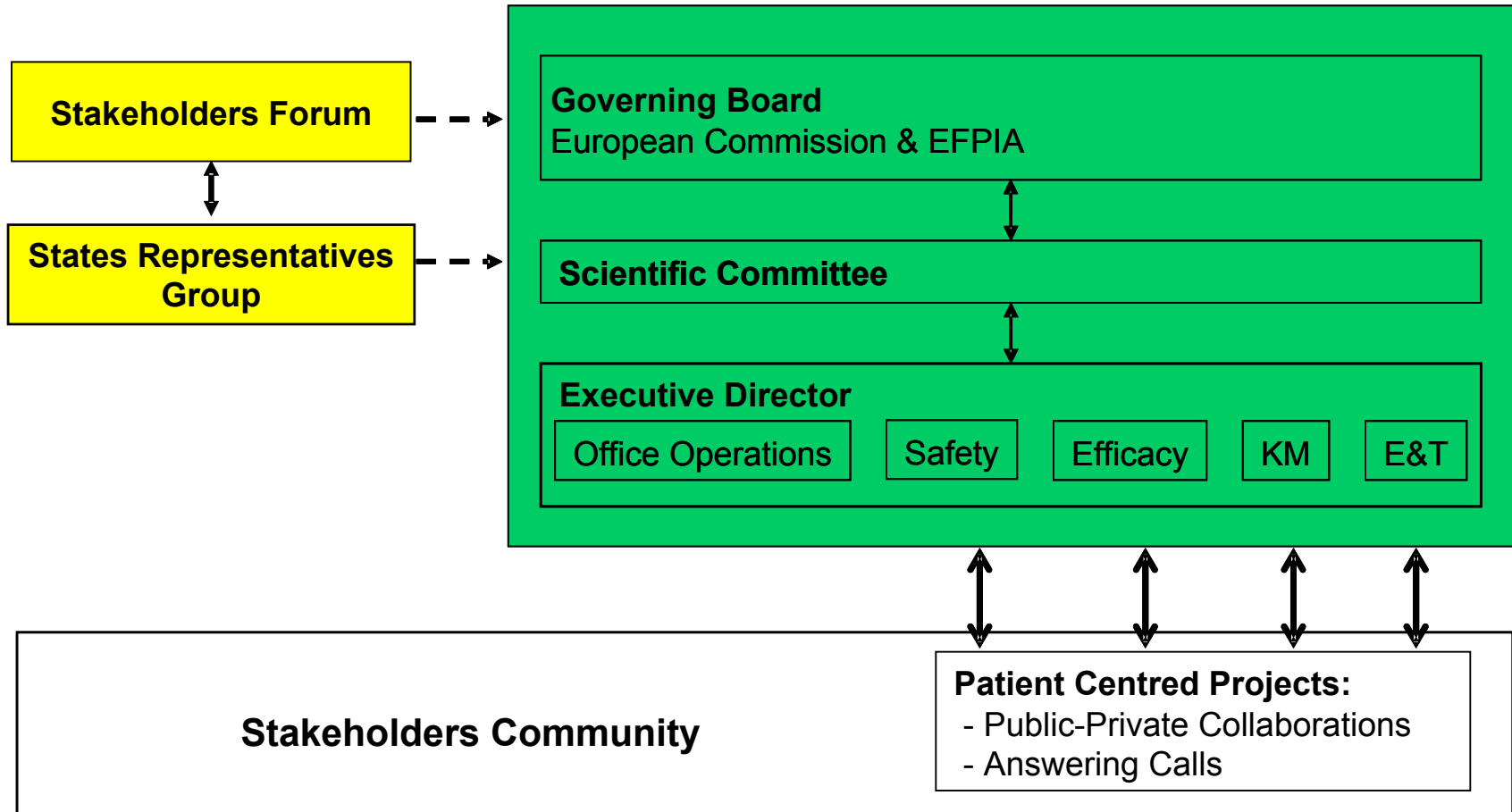


Übersicht

- Die IMI States Representative Group (IMI-SRG),
Rolle der Bundesregierung
- Weitere Aufgaben der Bundesregierung im Rahmen
der Vorbereitung der IMI - JU
- Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der
IMI - JU
 - EU
 - National: Die Nationale Kontaktstelle



IMI Joint Undertaking





IMI States Representative Group

Aufgaben der IMI - States Representative Group (IMI-SRG) (zusammengefasst)

- Kommunikation zwischen IMI und den EU Mitgliedstaaten bzw. Assoziierten Staaten erleichtern (Chair der IMI-SRG nimmt an den Board Meetings teil)
- Ist bei der Auswahl der Mitglieder für das Scientific Committee beteiligt
- Wichtige Rolle im Bereich *“Education & Training”*

Zusammensetzung

- Ein Stimmberechtigter pro Mitgliedstaat / Assoziiertem Staat, genaue Prozeduren werden derzeit von der Gruppe selbst erarbeitet



IMI - SRG: Geschichte und Überblick

- Wurde im Rahmen der Vorbereitung der IMI im Mai des Jahres 2005 einberufen
- Die Mitgliedstaaten wurde aufgefordert, Mitglieder in die Gruppe zu entsenden
- Offizielle Repräsentantin für Deutschland
Dr. Ursula Hurtenbach, Pt-DLR Gesundheitsforschung,
im Auftrag des BMBF
- In Zukunft voraussichtlich Repräsentant aus dem BMBF:
Neunominierung voraussichtlich zu erstem Treffen der
IMI- SRG nach Gründung der IMI - JU



Arbeit in der IMI - SRG bis zur Verabschiedung des Ratsdokumentes

- Gruppe wurde informiert über die Arbeit in der Kommission und EFPIA
- Diskussionen verschiedener Fragen zur IMI innerhalb der IMI-SRG, z.B.:
 - IPR
 - Finanzierung der IMI
 - Fördermechanismus
 - Education and Training
- Vorstellung von nationalen Projekten, die sich in die IMI Projekte einfügen könnten (z.B. Spanien, Niederlande, Deutschland)
- Kritische Punkte konnten diskutiert und von Deutschland eingebracht werden



Übersicht

- Die IMI States Representative Group (IMI-SRG),
Rolle der Bundesregierung
- Weitere Aufgaben der Bundesregierung im Rahmen
der Vorbereitung der IMI - JU
- Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der
IMI-JU
 - EU
 - National: Die Nationale Kontaktstelle



Weitere Aufgaben der Bundesregierung im Rahmen der Vorbereitung der IMI- JU

Vorbereitung der Delegationen in den Ratsarbeitsgruppen im Rahmen der Diskussion des Ratsdokumentes in Abstimmung mit den anderen Ressorts (insbes. BMG, BMF und BMI):

Erstellung von sogenannten Weisungen. Hier konnten einige Änderungswünsche durchgesetzt werden, die insbesondere die Transparenz der IMI-JU zum Ziel hatten



Übersicht

- Die IMI States Representative Group (IMI- SRG),
Rolle der Bundesregierung
- Weitere Aufgaben der Bundesregierung im Rahmen
der Vorbereitung der IMI - JU
- **Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der
IMI- JU**
 - EU
 - National: Die Nationale Kontaktstelle



Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der IMI- JU

- Gestaltung des inhaltlichen Abstimmungsprozesses – zwischen Forschungsrahmenprogramm der EU und IMI – konkret Spezifisches Programm Cooperation – Thema Gesundheit
- Sicherung der Wechselwirkung zwischen IMI-SRG und dem Programmausschuss (PMC) für das Thema Gesundheit
- Sicherung der Informationsflüsse zwischen den relevanten Gremien auf nationaler und internationaler Ebene
- Einbindung relevanter Ressorts wo erforderlich – im Vorfeld von Ausschreibungen



Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der IMI- JU

- Information und Beratung von Einrichtungen, die sich an Ausschreibungen von IMI bzw. Rahmenprogramm beteiligen (wollen) – von der Projektidee – Antragsphase – bis hin zur Projektdurchführung
- Durchführung von Informationsveranstaltungen / Beratungstagen / Workshops
- Vorbereitung und Unterstützung von Beratungstreffen der „IMI – Community“ auf nationaler und internationaler Ebene
- Internetpräsenz / Newsletter der Nationalen Kontaktstelle Lebenswissenschaften



Aufgabe der Bundesregierung nach Gründung der IMI- JU

1. Ansprechpartnerin BMBF:

Dr. med. Kirsten Steinhausen

Tel. 030-18575059

Email: kirsten.steinhausen@bmbf.bund.de

2. Ansprechpartner/innen der Nationalen Kontaktstelle, die die wesentlichen Koordinierungsaufgaben für das BMBF übernehmen:

Ingrid Zwoch, Claudia Eggert, Jan Skriwanek

Tel.: 0228 3821 697

Email: ingrid.zwoch@dlr.de

www.nks-lebenswissenschaften.de



Innovative Medicines Initiative - JU

Akteure und ihre Einbindung

